



GROSSGLOCKNER HOCHALPENSTRASSE: Österreichs schönste Panoramastraße für den unvergesslichen Roadtrip

Die Großglockner Hochalpenstraße ist mit 48 Kilometern, 36 Kehren und ihrem höchsten befahrbaren Punkt auf 2.571 Metern Seehöhe, der Edelweiß-Spitze, eine der spektakulärsten Panoramastraßen Europas. Sie führt von Salzburg nach Kärnten durch den Nationalpark Hohe Tauern, vorbei an der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe und dem Gletscher die Pasterze. Dabei hat die ikonische, denkmalgeschützte Straße alles zu bieten, was man für einen unvergesslichen Roadtrip braucht.

Faszination Roadtrip

Was fasziniert Menschen an einem Roadtrip? Das Unterwegssein? Die Aussicht, hinter jeder Kurve Neues zu entdecken? Einfach „on the road“ und dabei unabhängig, flexibel und frei zu sein? Stehen bleiben, wo man will. Einen Abstecher machen, wohin man möchte. Literatur-Nobelpreisträger Orhan Pamuk bringt es auf den Punkt: „Das Leben ist wundervoll, wenn man auf dem Weg irgendwohin ist.“

Das perfekte Roadtrip-Ziel

Wer meint, dass man für einen ikonischen Roadtrip unbedingt in die Ferne schweifen muss, der irrt. Denn mit der Großglockner Hochalpenstraße liegt ein perfektes Roadtrip-Ziel für Naturliebhaber und Genießer mitten in Österreich! Auf insgesamt 48 Kilometern Länge mit 36 Kehren schlängelt sich die hochalpine Panoramastraße, die als eine der schönsten Erlebnisstraßen der Welt gilt, durch die atemberaubende Bergwelt des Nationalpark Hohe Tauern mit ihrer einzigartigen Flora und Fauna und absolut spektakulären Panoramen. Und bietet dabei – quasi im Vorbeifahren alles – was es für einen perfekten Roadtrip braucht.

Unvergessliche Stopps

Ein Muss auf jedem Roadtrip? Das Stehenbleiben, das Innehalten, das Sich-Zeit-Nehmen. Und dafür gibt es entlang der Großglockner Hochalpenstraße jede Menge Gelegenheiten: bergeweise faszinierende Aussichten, reiche Flora und Fauna, Wasserfälle und andere Naturschauspiele quasi direkt neben der Straße. Aber natürlich warten auf dem Großglockner-Roadtrip auch kulinarisch lohnende Zwischenstopps, zahlreiche Ausstellungen, Spielplätze und vieles mehr. Alles zu finden auf www.grossglockner.at – hier ein paar Beispiele zur Inspiration:

- **Hexenküche & Hexenzahn: Zauberhafter Zwischenstopp**
Direkt neben Kehre 9 ragt ein schiefer Felsmonolith in den Himmel – der sogenannte Hexenzahn. Ein Stopp lädt dazu ein, den Hexenzahn und die anderen steinernen Gestalten in der sogenannten Hexenküche zu entdecken: Vom Frosch über das Krokodil bis hin zum imposanten Elefanten und der Schildkröte. Viele Gäste sehen in den verwitterten Felsen auch das eine oder andere Hexengesicht. Und ab und zu ist aus den Felsspalten auch ein leises Kichern zu hören ...
- **Die Edelweißspitze: Österreichs höchster befahrbarer Gipfel**

Über eine gepflasterte Stichstraße, die von der Hauptstraße abzweigt, erreicht man nach sechs spitzen Kehren den höchsten befahrbaren Punkt der Großglockner Hochalpenstraße und gleichzeitig den höchsten befahrbaren Gipfel Österreichs: Die 2.571 Meter hohe Edelweißspitze! Vom 360-Grad-Panorama-Aussichtspunkt gleitet der Blick über mehr als 30 Dreitausender – und sogar die Nordflanke des Großglockners ist schon zu sehen. Tipp: Unbedingt in der Edelweißhütte auf einen Kaiserschmarrn einkehren.

- **Fuscher Lacke: Gebirgssee mit Genussgarantie**

Die Fuscher Lacke ist ein kleiner Gebirgssee in 2.262 Metern Seehöhe. Um ihn führt ein Rundweg, der mit seiner Aussicht auf schroffe Felsabbrüche auf der einen und dem Blick hinunter ins Rauriser Tal auf der anderen Seite punktet. Im Frühling sprießt auf den Wiesen rund um den See eine wahre Blütenpracht. Tische und Bänke laden zu einer Pause am Seeufer ein. Kids erkunden eine alte Lore und eine ausrangierte Asphaltiermaschine. Nicht verpassen: Die Ausstellung „Bau der Straße“ im Straßenwärterhäuschen.

- **Das Hochtorn: Grenzübergang mit Geschichte**

In alten Zeiten galten besonders hohe Punkte als Eingänge zur Unterwelt. Die „Unterwelt“ am Hochtorn (2.504 m) beschränkt sich auf einen Tunnel, in dem die Landesgrenze zwischen Salzburg und Kärnten verläuft. Für Abkühlung sorgt auf der Salzburger Seite eine Schneefeld, das meist sogar über den Sommer bleibt. Auf der Kärntner Seite des Hochtorns erfahren Gäste in der Ausstellung „Passheiligtum Hochtorn: der Weg durch die Jahrtausende“ Interessantes über die Geschichte des uralten Passes.

- **Kaiser-Franz-Josefs-Höhe: Höhepunkt der Hochalpenstraße**

Die Kaiser-Franz-Josefs-Höhe (2.369 m) ist End- und Höhepunkt der Großglockner Hochalpenstraße. Hier befindet man sich hoch über der Pasterze, dem längsten Gletscher der Ostalpen, und ganz nah am Großglockner. Außerdem ist hier Ausgangspunkt für Wanderungen, wie etwa zur Großglockner-Kristallwarte. Im Besucherzentrum auf der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe kann man auf 1.500 m² Fläche vielfältige Ausstellungen und auch ein GROSSGLOCKNERKINO zu den Themen Natur, Gletscher, Geschichte und Geschichten besuchen.

- **Der Großglockner – der höchste Berg Österreichs!**

Mit 3.798 Metern ist der Großglockner der höchste Gipfel Österreichs. Zahlreiche Legenden ranken sich um ihn. Er ist Kraftplatz und Mythos, der die Menschen in seinen Bann zieht. Oft wurde er auch als „Bruder des Kailash“ bezeichnet. Aber egal, von welcher Seite oder über welche Geschichte man sich dem Großglockner annähert, um ihn zu betrachten, um ihn zu umrunden oder um seinen Gipfel zu erklimmen – kaum einer kann sich seiner majestätischen Erscheinung entziehen.

- **Großglockner-Kristallwarte**

Vom Besucherzentrum auf der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe führt ein Weg zur Großglockner-Kristallwarte. Hier eröffnen sich einmalige Blicke: Die eindrucksvolle Glasarchitektur der Warte in Kombination mit dem imposanten Blick auf Großglockner und Pasterze ermöglichen besondere fotografische Momente. Auch Murmeltiere und Steinböcke, die in einer Kolonie oberhalb

der Warte leben, lassen sich dank fantastischer Ferngläser ungestört beobachten.

- **Blütenmeer „Erlebnisraum Glocknerwiesen“**

Auf der Südseite des Großglockners liegen zwischen dem Gasthaus Schöneck und dem Glocknerhaus die Glocknerwiesen. Je nach Jahreszeit wachsen hier in 1.953 Metern Seehöhe auf nur 100 m² bis zu 140 verschiedene Pflanzenarten und es tummeln sich Insekten, bunte Schmetterlinge & Co! Interaktive Hörstationen und Schautafeln geben spannende Einblicke extreme Wetterphänomene, raffinierte Überlebensstrategien alpiner Pflanzen und den faszinierenden Naturraum rund um Österreichs höchsten Berg.

Alles e-asy: Auf der Großglockner E-Genusstour

Die Großglockner E-Genusstour ist Österreichs erster Roadtrip für Elektro-Autos. Der insgesamt 230 km lange Rundkurs führt durch Österreichs schönste Landschaften im Nationalpark Hohe Tauern und über die Großglockner Hochalpenstraße. Ein dichtes Netz an Ladestationen entlang der gesamten Route garantiert sicheres und sauberes Fahrvergnügen – inklusive Grossglockner ePower Tankstellen, an denen 100% erneuerbare Energie fließt und E-Driver bequem mit EC- und Kreditkarte bezahlen können. Das Beste an der E-Genusstour: Eine Fülle an Genusspunkten entlang der Route, die zum nachhaltigen Verweilen, Genießen oder Übernachten einladen. Natürlich lässt sich die Großglockner E-Genusstour auch häppchenweise genießen – und mit dem normalen PKW. Detaillierte Infos zu Routenführung und allen Genusspunkten entlang der E-Genusstour sind auf der digitalen Roadmap auf [grossglockner-genusstour.at](https://www.grossglockner-genusstour.at) verzeichnet und eignen sich ideal für die Routenplanung.

Langsamer fahren – mehr genießen

Alle Erlebnisstraßen der GROHAG setzen auf das Prinzip „Slow Driving“. Ganz nach dem Motto „Aussicht statt Tempo“ und „Cruisen statt rasen“ gilt Tempo 70 auf allen unseren Straßen. Warum? Wer langsamer fährt, hat einfach mehr Zeit zum Schauen, Staunen und Genießen und schützt nebenbei noch Mensch und Natur – und genau darum geht’s bei einem Roadtrip.

Spotify-Playlists: Der Soundtrack zur Straße

Zu einem echten Roadtrip gehören die richtigen Songs! Lieder, die man im Auto ungestört allein oder gemeinsam laut mitsingen kann. Um den Besuchern die Qual der Wahl der passenden Songs für den nächsten Großglockner-Roadtrip ein wenig zu erleichtern, hat die GROHAG drei Playlists mit den passenden Titeln zusammengestellt:

- Fürs relaxte Cruisen
- Für atemberaubende Aus- & Ansichten
- Für romantische Ausflüge

Einfach mal Reinhören: <https://www.grossglockner.at/de/fuer-ihren-besuch/spotify-playlist>

Multimedia Guide: Hochalpenstraße zum Hören

Die ideale Vorab-Inspiration für einen Roadtrip auf der Großglockner Hochalpenstraße oder auch der perfekte Reisebegleiter auf der Fahrt selbst ist der kostenlose Großglockner Multimedia Guide. Hier erfahren die Zuhörerinnen und Zuhörer wertvolle Fakten rund um Österreichs schönste Panoramastraße, erhalten Einblicke in die Besonderheiten der Natur und erfahren spannende Geschichten

über vergangene Zeiten und verschiedene Orte. Und das alles lebendig und mitreißend, wie in einem Hörbuch erzählt. Die Locandy App kann ganz einfach am Smartphone heruntergeladen und installiert werden. Ideal für die Reisevorbereitung: Nach dem Download funktioniert der Großglockner Multimedia Guide auch offline. Während der Fahrt aktiviert er sich automatisch an den richtigen Stellen.

Ausgezeichnet, diese Großglockner Hochalpenstraße!

Dass die Großglockner Hochalpenstraße zu den schönsten Panoramastraßen und Roadtrips der Welt zählt, dieser Ansicht sind auch viele relevante Reisemedien. Die Großglockner Hochalpenstraße ist Nummer 2 der 10 schönsten Passstraßen der Welt (t-online), Platz 3 der schönsten Roadtrips Europas (Lonely Planet) und Nummer 3 der schönsten Straßen der Welt (Funke Mediengruppe).

„Die schönsten Roadtrips durch die österreichischen Alpen“: Auf fünf Roadtrips über alle Berge

Panoramastraßen, die durch spektakuläre alpine Landschaften vorbei an den höchsten Gipfeln und zu den schönsten Orten führen, haben in Europa eine lange Tradition. Und natürlich finden sich auch im bergreichen Österreich einige der herausragendsten Routen. Eines aber haben all diese wunderschönen Straßen gemeinsam: Der Genuss steht beim „Erfahren“ im Vordergrund! Unter dem Motto „die schönsten Roadtrips durch die österreichischen Alpen“ hat die GROHAG fünf der wohl schönsten Roadtrip-Routen, die die höchsten Fahr-, Panorama- und Kulinarik-Genüsse versprechen, zusammengestellt. Durch vier österreichische Bundesländer, bis nach Italien und buchstäblich „über alle Berge“ – nämlich über die schönsten Panoramastraßen der GROHAG – führen die fünf ausgewählten Roadtrips:

- **Rund um den Großglockner** – über die Nr. 1 unter den österreichischen Passstraßen, die Großglockner Hochalpenstraße, durch den Nationalpark Hohe Tauern von Salzburg nach Kärnten und bis nach Osttirol fahren und dabei immer Österreichs höchsten Berg im Blick
- **Die große 6-Pässe-Tour** mit Gerlospass – höchste Pässe bewältigen vorbei an landschaftlichen und kulturhistorischen Höhepunkten wie den die höchsten Wasserfällen Europas
- **Durch die Nocky Mountains** – auf Österreichs wohl sanfterster Alpenstraße durch die grasbedeckten Kuppen im UNESCO-Biosphärenpark Nockberge cruisen und Kulinarik, Kultur und Natur in vollen Zügen genießen
- **Kurvenabenteuer im Dreiländereck** – auf der Villacher Alpenstraße, Kärntens aussichtsreichster Erlebnisstraße über den Dächern der Stadt
- **Die Großglockner E-Genusstour** – e-mobil über die schönste Panoramastraße Europas, die Großglockner Hochalpenstraße, und durch den Nationalpark Hohe Tauern cruisen – versorgt mit einem dichten Netz an Ladestationen und Genusspunkten, die entlang der Strecke zum nachhaltigen Genießen einladen

Detaillierte Routenbeschreibungen, lohnende Zwischenstopps und viele weitere Trip-Tipps finden die Gäste online unter: grossglockner.at/roadtrips

Rückfragen: Mag.a (FH) Patricia Lutz / Großglockner Hochalpenstraßen AG / Rainerstraße 2, 5020 Salzburg T: +43 (662) 87 36 73-116 / M: +43 (0664) 531 94 69 / E-Mail: lutz@grossglockner.at